

**RS OGH 1995/1/31 140s194/94,  
110s133/06b, 150s170/15m  
(150s171/15h, 150s172/15f,  
150s173/15b, 150s17**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.01.1995

## Norm

StPO §3

StPO §466 Abs2

StPO §467 Abs1

StPO §478 Abs1

## Rechtssatz

Nach der Vorschrift des § 3 StPO ist das Gericht verpflichtet, den Beschuldigten auch dort, wo es nicht ausdrücklich vorgeschrieben ist, über seine Rechte zu belehren. Da bei einem Abwesenheitsurteil eine mündliche Rechtsmittelbelehrung im Anschluß an die Urteilsverkündung nicht in Betracht kommt, bestimmt § 152 Abs 3 Geo, daß mit dem Abwesenheitsurteil stets eine (schriftliche) Rechtsmittelbelehrung zuzustellen und dies vom Richter in der Zustellungsverfügung ausdrücklich anzuordnen ist.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 194/94  
Entscheidungstext OGH 31.01.1995 14 Os 194/94
- 11 Os 133/06b  
Entscheidungstext OGH 27.03.2007 11 Os 133/06b
- 15 Os 170/15m  
Entscheidungstext OGH 09.12.2015 15 Os 170/15m  
Auch
- 14 Os 79/20d  
Entscheidungstext OGH 29.09.2020 14 Os 79/20d  
Vgl
- 13 Os 19/22a  
Entscheidungstext OGH 20.04.2022 13 Os 19/22a  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0096533

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

30.05.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)